

Mourning Project Sorgprosjekt

Gedenkstätte
in der JVA
Wolfenbüttel

Stiftung
niedersächsische
Gedenkstätten

Einladung

zur Eröffnung der Ausstellung
Mourning Project / Sorgprosjekt
von Grete Refsum

Donnerstag, 30. September 2021, 19 Uhr
Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel,
Dokumentationszentrum



Kann ein persönlicher Verlust in Kunst verarbeitet werden?
Und wie wirkt eine solche Auseinandersetzung mit Trauer
auf andere Menschen?

Diesen Fragen begegnet die Ausstellung Mourning Project /
Sorgprojekt der norwegischen Künstlerin Grete Refsum. Ende
2017 verlor sie nach 43-jähriger Ehe ihren Mann Jørgen Jensenius.
Die skulpturalen und fotografischen Arbeiten ihres vierten
Projektes sind das Ergebnis einer prozessualen-künstlerischen
Auseinandersetzung mit den persönlichen Erfahrungen von
Trauer und Verlust.

Im Rahmen der städtischen Veranstaltungsreihe „Kulturlichter“
kann die Ausstellung vom 30. September 2021 bis 3. Oktober 2021
in der Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel besucht werden.

Zur Ausstellungseröffnung in Anwesenheit der Künstlerin Grete Refsum

am Donnerstag, 30. September 2021, 19 Uhr
Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel,
Dokumentationszentrum

laden wir Sie herzlich ein!

Grußwort:

Martina Staats

Leiterin der Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel

Theoretische Einführung:

Pia Kranz

Kunstwissenschaftlerin

Einführung in die Ausstellung:

Grete Refsum

Künstlerin

Musik:

Thomas Mengler

Saxophon

Wegen beschränkter Teilnehmer_innenzahl ist eine
Anmeldung erforderlich: Telefon 05331 – 93 55 010

Herzliche Einladung zur Finissage:

Gespräch mit der Künstlerin Grete Refsum
Sonntag, 3. Oktober 2021, 11 Uhr

Wegen beschränkter Teilnehmer_innenzahl
ist eine Anmeldung erforderlich:
Telefon 05331 – 93 55 010

Gedenkstätte
in der JVA
Wolfenbüttel

Am Herzogtore 13
38300 Wolfenbüttel

Tel.: +49 (0) 5331 – 935501-0
wolfenbuettel@stiftung-ng.de
wolfenbuettel.stiftung-ng.de

Stiftung
niedersächsische
Gedenkstätten